

Mausklick in die Geschichte

Digitales Ortslexikon für den Landkreis fertiggestellt

VON BERND SCHÜNEMANN

Kreis Kassel – Mit ein paar Klicks in eine riesige Sammlung von Geschichtsdaten: Das ermöglicht Lagis, das Landesgeschichtliche Informationssystem Hessen. Zu Lagis gehört unter anderem ein Ortslexikon, das jetzt mit allen Ortschaften des Kreises Kassel gefüllt ist und zur Verfügung steht.

Das nahmen Prof. Dr. Ulrich Ritterfeld, Dr. Lutz Vogel und Stefan Aumann vom Hessischen Institut für Landesgeschichte zum Anlass, um Lagis Geschichtsinteressierten im Kreishaus vorzustellen. Mit dem System können haupt- und ehrenamtliche Geschichtsforscher arbeiten. Aber auch wer sich in seiner Freizeit über die Geschichte seines Ortes oder seiner Familie informieren will, findet vielfältige Informationen in dem kostenlosen An-

gebot. Das ist ohne Registrierung umfangreich zugänglich.

Lagis ist breit aufgestellt. Das System war 2004 mit dem historischen Ortslexikon gestartet, das damals die gedruckten Ortslexika ablöste. Nutzer finden darin Material beispielsweise zur ersten Besiedlung eines Ortes, zur Ersterwähnung, zu Namensformen bis hin zu Gericht und Wirtschaft.

Seit 2004 sind zahlreiche Themen hinzugekommen.



Ulrich Ritterfeld

zuständig für das Ortslexikon

Zum Beispiel zu Flurnamen, historischen Karten und Katasteraufnahmen. Auch Burgen und Klöster sind detailliert aufgeführt. So infor-

miert Lagis über 31 ehemalige Klöster sowie 87 Burgen, Schlösser und Herrenhäuser im Gebiet des heutigen Kreises Kassel.

Dr. Volker Knöppel, Vorsitzender des Naumberger Geschichtsvereins, kennt Lagis schon länger. Er hebt hervor, dass die Mitarbeiter das System ständig erweitern und überprüfen. Für ihn ist wichtig, dass Themen und Daten bis in die Gegenwart reichen. Ausführliche Informationen gebe es auch zur Nazizeit und zur Verfolgung der Juden.

Auf Lagis kann man derzeit nur zuhause vom Computer zugreifen. Der Zugang per Handy soll nach einer Überarbeitung Ende des ersten Quartals 2024 möglich sein, kündigte Stefan Aumann an. Fahrten ins Marburger Staatsarchiv, dem Mekka von Geschichtsforschern, könnten mit Lagis künftig überflüssig werden.

Hessen war mit Lagis Pionier

Im Dezember 2004 startete das landesgeschichtliche Informationssystem Lagis. Hessen bot damit als erstes ein digitales Informationsangebot für das gesamte Bundesland an. Inzwischen sind mehrere Bundesländer dazugekommen. Damals wie heute gehören Schulen zu den Lagis-Adressaten. Am stärksten gefragt sind in Hessen Biografien, das Ortslexikon, die Standesamtsregister sowie die Flurnamen.

lagis-hessen.de